

KONTAKTE

Mitteilungen aus dem Seelsorgeraum Amras – Neu-Pradl – Pradl – St. Norbert

ADVENT
2023





Liebe Pfarrgemeinden, liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

Bald ist es soweit! Der Herr schenkt uns aufs Neue die Gnade, uns in der Adventzeit auf seine Ankunft vorzubereiten.

Der Advent ist die Zeit, die uns gegeben ist, um den Herrn zu empfangen, der uns entgegenkommt – Zeit für uns unser Verlangen nach Gott zu prüfen, nach vorne zu blicken und uns auf die Wiederkunft Christi vorzubereiten.

Die Vorbereitung auf Weihnachten hat auch mit Unbequemlichkeit zu tun: die Bereitschaft, auch die eigenen Pläne zu ändern, so wie wir in der Advent- und Weihnachtszeit in der Heiligen Schrift hören werden. Den Advent zu leben bedeutet, das gute Durcheinander Gottes anzunehmen. Unser Merkmal als Christen ist, ein Leben in der Erwartung zu führen, dass Christus uns immer etwas Neues bringt.

Es besteht wohl die Gefahr, dass wir sein Kommen nicht bemerken und auf seinen Besuch nicht vorbereitet sind. Nach zwei Jahrtausenden seit der Geburt Jesu, nach vielen Weihnachtsfesten inmitten von Schmuck und Geschenken, nach so viel Konsum, der das Geheimnis, das wir feiern, verhüllt hat, besteht die Gefahr, dass wir viel über Weihnachten wissen, aber die Bedeutung dieses Festes vergessen.

Deshalb werden wir immer wieder zur Wachsamkeit aufgefordert werden. Wachsam zu sein, das heißt, sich nicht vom Schlaf der Entmutigung, der Hoffnungslosigkeit, der Enttäuschung überwältigen zu lassen. Wachsamkeit ist mit Aufmerksamkeit verbunden – aufmerksam sein, wachen: Lassen wir uns nicht ablenken. Wachsamkeit heißt eigentlich, nicht zulassen, dass das Herz träge wird und dass unser Leben in Mittelmäßigkeit versinkt, aufpassen, dass wir nicht zu „schlafenden Christen“ werden ohne Freude, ohne Begeisterung, ohne Leiden-

schaft für das Evangelium, die Dinge einfach aus Trägheit in Gang zu halten.

Schwestern und Brüder, der Heiland kommt ganz gewiss!

Das ist die Grundlage unserer Hoffnung, das ist es, was uns auch in den schwierigsten und schmerzlichsten Momenten unseres Lebens Halt gibt: Gott kommt, Gott ist nahe und kommt.

Ihr Pfarrvikar Girolamo Tricarico



Zum Titelbild:

„Das Volk, das im Dunkel lebt,
sieht ein helles Licht;
über denen,
die im Land der Finsternis wohnen,
strahlt ein Licht auf“.

Jesaja 9,1

Weihnachtsevangelium

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

Certi Senoner



Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor sie zusammengekommen waren, zeigte sich, dass sie ein Kind erwartete – durch das Wirken des Heiligen Geistes. Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während er noch darüber nachdachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte:

Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen. Dies alles ist geschehen, damit sich erfüllte, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns.

Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. Er erkannte sie aber nicht, bis sie ihren Sohn gebar. Und er gab ihm den Namen Jesus.

(Mt 1,18-25)



Pfarre Pradi

Ferienlager-Bericht



In der ersten Ferienwoche begaben sich rund 40 Kinder und Jugendliche mit 10 Betreuern auf den Weg ins Ferienlager nach St. Johann in Tirol. Dieses Jahr stand das Lager unter dem Motto „Bella Italia“. Das nahm sich vor allem das Wetter zu Herzen und wir verbrachten wunderbar sommerliche Tage am Lacknerhof. Programmtechnisch standen natürlich wieder Casino, Disko und viele Aktivitäten im Freien auf der Tagesordnung. Doch die besonderen Highlights stellten die Spielgeschichte, bei der der Schatz eines Mafia-Paten gefunden werden musste, sowie das Spiel „Schlag die Betreuer“ dar. Hier spielten alle Kinder gegen die Betreuer verschiedenste Wissens-, Geschicklichkeits- und Sportspiele. Bis zum

letzten Spiel war noch für beide Seiten der Sieg möglich. Wer letztendlich als Sieger hervorging, wollen wir der Fantasie der Leser überlassen.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Helfern, die sich die Zeit nehmen, um Jahr für Jahr eine unvergessliche Woche für die Kinder unserer Pfarren zu gestalten. Auch möchten wir uns hier noch bei Diakon Hermann-Josef bedanken, der mit uns in der hauseigenen Kapelle eine schöne Andacht gefeiert hat und die braven Kinder danach mit „Gelato“ belohnte.

Mathias Märk



Mathias Märk

Familiengottesdienste

Am Sonntag, den 22. Oktober, fand in der Pfarrkirche Amras der erste Familiengottesdienst im Seelsorgeraum statt. Es war eine große Freude, dass viele junge Familien gekommen sind. Die Gastfreundschaft der Pfarre Amras durften wir alle auch nach der Hl. Messe auf dem Platz vor der Schule und dem Pfarrhaus bei selbstgebackenen Brötchen und Kuchen und verschiedenen Getränken erfahren.

Am Samstag, den 11. November, wurde in der Schutzengelkirche beim 2. Familiengottesdienst die Geschichte vom Hl. Martin von Kindern gespielt. Danach gab es am Kirchplatz Punsch und heiße Maroni. Besonders



Erwin Groß

schön war das Licht der vielen selbstgebastelten Laternen, die die Kinder zum Martinsfest mitgebracht hatten.

Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Familiengottesdienste.

Mira Stare und Mathias Märk

Vorschau Familiengottesdienste im Seelsorgeraum:

Sonntag, 3. Dezember, 10.30 Uhr, Pfarrkirche Pradl (mit Adventkranzsegnung)

Sonntag, 7. Jänner, 9.45 Uhr, Pfarrkirche St. Norbert (mit Kindersegnung)

Herzliche Einladung!

Der neue „Engel“ im Wohnheim Tivoli



Nach monatelanger Arbeit hat unsere Ergotherapeutin Frau Kathrin Petter gemeinsam mit einigen HeimbewohnerInnen ein wunderschönes, kunstvolles Mosaik mit einem Engel als Hauptmotiv kreiert. Der neue „Engel“ hat nun seinen Platz in unserer Heimkapelle gefunden. Am 11. Oktober 2023 hat der neue Abt des Stiftes Wilten Leopold Baumberger das Mosaik gesegnet und die Hl. Messe zu Ehren der Hl. Schutzengel mit uns gefeiert. In seiner Predigt hat er uns von den Engeln in der

Bibel erzählt, aber auch von den Engeln in unseren Leben, und dass auch wir Menschen – so wie viele Steinchen ein Mosaik bilden – in Gemeinschaft leben und füreinander „Schutzengel“ sein können. Frau Petter hat den Werdegang des Mosaiks dargestellt und die Stimmen der mitwirkenden HeimbewohnerInnen eingebracht. Bei den schönen Liedern, gesungen vom Amraser Dreigesang, haben wir bei dieser Segnungsfeier ein Stück Himmel in unserer Kapelle miteinander erfahren.



Margarete Regensburger

Mira Stare,
Seelsorgekoordinatorin im Wohnheim Tivoli

KATECHESE

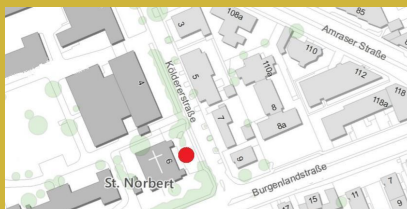
FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Pfarrkirche St. Norbert
Köldererstraße 6, Innsbruck

ab Montag, dem 15. Jänner 2024
jeweils am Montag und Donnerstag
um 19:30 Uhr
(Einstieg jederzeit möglich)

KOMM UND HÖRE

EINE GUTE NACHRICHT FÜR DICH



Quelle: Girolamo Tricarico

... vor Gottes Angesicht nehme ich dich an ...

EHEVORBEREITUNGSKURS

ab Freitag, 23. Februar 2024,
um 19:30 Uhr
(wöchentlich, ca. viermal)

Kirchsteig 9, 6020 Innsbruck,

Telefon 0512/348222
pfarre-amras@stift-wilten.at

Leitung: Pfarrvikar Girolamo Tricarico



Reinhold Sigl

Adventfenster



Um das Warten auf das Christkind zu verkürzen, bekommen viele Kinder einen Adventkalender, bei dem sich jeden Tag ein neues Fenster öffnet. Genau den gleichen Gedanken verfolgt die Adventfensteraktion. Jeden Abend im Advent wird ab 18:00 ein anderes wunderschön gestaltetes Fenster in unserem Seelsorgeraum hell beleuchtet. Dies verkürzt nicht nur die Wartezeit, sondern bringt eine tolle weihnachtliche Stimmung in unsere Straßen.

Auf diesem Weg suchen wir Haushalte, die gerne ein Fenster gestalten würden und so die Aktion zu einem vollen Erfolg werden lassen.

Anmeldungen hierzu bitte beim Jugendleiter Mathias Märk

unter jhp@stift-wilten.at.
(In Amras wird die Adventfenster-Aktion selbstständig organisiert.)

Wo genau dann die beleuchteten Fenster zu finden sind, entnehmen Sie bitte den Schaukästen und der Homepage.

Mathias Märk



Nikolausaktion

Der Nikolaus ist auch dieses Jahr wieder fleißig in den Pfarren unterwegs. Für 5. – 7. Dezember kann er beim Jugendleiter Mathias Märk für die Pfarren Pradl, Neu-Pradl und St. Norbert unter jhp@stift-wilten.at gebucht werden. Für die Pfarre Amras wenden Sie sich bitte direkt an die Pfarre Amras.

Da oft die Frage aufkommt, wer kann den Nikolaus buchen und was kostet mich das: Jeder kann einen Nikolausbesuch bekommen und dieser ist auch völlig kostenlos. Falls Sie doch etwas geben möchten, werden die gesammelten Spenden jedes Jahr der Vinzenzgemeinschaft übergeben, die damit bedürftigen Familien in unseren Pfarren etwas zu Weihnachten ermöglicht.

Mathias Märk



Mathias Märk

Sternsinger

In diesem Jahr werden wir wieder auf eine Kombination aus Hofsingen und Hausbesuchen setzen, da leider die Anzahl an Sternsängern bei Weitem nicht mehr ausreicht, um alle Haushalte zu besuchen.

In der Pfarre Amras werden die Sternsinger von 3. – 5. Jänner und in den anderen drei Pfarren von 4. – 6. Jänner unterwegs sein.

Wo die Sternsinger wann sein werden, entnehmen Sie bitte den Schaukästen, da dies zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht planbar ist.

Damit die Sternsinger-Aktion überhaupt stattfinden kann, suchen wir begeisterte Kinder und Jugendliche. Die Termine für die Proben werden nach Anmeldung bekannt gegeben.

Auch Personen, die die Kinder auf ihrem Weg begleiten, werden noch gesucht.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass das Sternsingen nicht nur Kindern und Jugendlichen vorbehalten ist. Wir würden uns auch über die ein oder andere junggebliebene Erwachsenengruppe freuen!

Anmeldungen: jhp@stift-wilten.at oder 0676/87307180

Mathias Märk



Mathias Märk

Bibelrunde im Seelsorgeraum

Amras – Neu-Pradl – Pradl – St. Norbert

Im neuen Jahr treffen wir uns wieder vierzehntägig jeweils am Dienstag um 19 Uhr im Jugendheim Pradl (Clubraum) zum Lesen des Sonntagsevangeliums auf der Suche nach Gottes Botschaft für unser Leben.

Termine (bis zur Fastenzeit 2024):

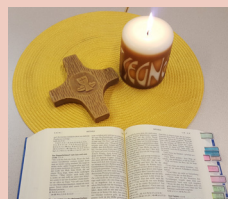
9. und 23. Jänner

6. Februar

Auf besinnliche Stunden und interessante Gespräche freuen sich

Pastoralassistentin Mira Stare und P. Martin Hasitschka SJ

Herzliche Einladung!



Mira Stare

Einladung zu den Exerzitien im Alltag 2024

In der Spur des Herzens – Leben in einer ver-rückten Welt

In vielen Bereichen unseres Lebens haben sich Umstände, Personen, Dinge verändert. Alles scheint ver-rückt geworden zu sein. Unsicherheit und Ängstlichkeit sind die Folge. Auf was kann man sich in solchen Zeiten und Umständen noch verlassen? Wenn wir der Spur von Gottes Liebe folgen, uns an ihr orientieren und darauf bauen, eröffnen sich neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten. Dann lässt es sich leben – mitten in einer ver-rückten Welt.

Elemente:

- Tägliche Gebetszeit, dazu gibt es Impulse und Hilfestellungen
- Einmal wöchentlich ein Treffen in der Gruppe mit Erfahrungsaustausch, Stille, Gebet und einer Einführung in die nächste Exerzitienwoche.

Begleittreffen:

Termine: 20. und 27. Februar, 5., 12. und 19. März 2024, 19 Uhr

Ort: Pfarrsaal St. Norbert, Köldererstraße 6, 6020 Innsbruck

Kosten für das Exerzitienheft: 7,00 €

Begleiter/in:

Prof. Dr. P. Martin Hasitschka SJ

Pfarrkurator Diakon Hermann-Josef Hittorf

Pastoralassistentin Dr. Mira Stare

Anmeldung:

bis 14. Februar 2024 in unseren Pfarrbüros (Tel. Nr. und E-Mail-Adressen finden Sie auf der Seite 23)

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen und die gemeinsamen Treffen!



Aus unseren Matrikenbüchern

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

In Neu-Pradl:

Marcel Lopez	20.05.2023
Maximilian Höller	10.06.2023
Eliano Della Pietra	17.06.2023
Chikaima Onyejaka	06.08.2023
Jakob Steiner	14.10.2023
Gabrielle Aniebonam	15.10.2023

In Pradl:

Elena Kohla	15.07.2023
Sven Wohlschlager	22.07.2023

In St. Norbert:

Elias Brennecke	10.06.2023
Melina Ghetta	10.06.2023



Pfarrarchiv Pradl

*Gottes Segen
begleite sie auf all ihren Wegen!*

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

In Amras:

Kathrin und Thomas Zimmermann	12.08.2023
Julia und Gregor Haslwanger	07.10.2023



Reinhold Sigi

Seid einander Segen!

In Gottes Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

In Amras:

Berta Eder	12.06.2023
Erika Gritsch	31.07.2023
Kurt Ullmann	12.08.2023
Isidor Plantatscher	14.09.2023
Johann Kreiner	06.11.2023

In Pradl:

Thomas Bauer	09.05.2023
Ingrid Cazzonelli	16.05.2023
Edith Kollmann	04.06.2023
Ingeborg Kobler	05.06.2023
Gertrude Kühbacher	12.06.2023
Stefan Aigner	17.05.2023
Luka Mandir	20.06.2023
Karlheinz Voss	20.06.2023
Romana Riedmüller	04.07.2023
Matthias Windbichler	02.08.2023
Katharina Primisser	11.07.2023
Eva Spielmann	07.08.2023
Ursula Lechner	23.08.2023
Gertrud Mairhofer	21.08.2023
Franz Holzer	14.09.2023
Norbert Brunner	26.09.2023
Michael Vogth	19.10.2023
Olga Wachter	24.10.2023
Josefine Holzer	01.11.2023

In Neu-Pradl:

Alice Pisoni	14.06.2023
Aloisia Obersteiner	09.07.2023
Werner Grinschgl	11.07.2023
Ingrid Auleitner	15.07.2023
Julia Deufemia	29.07.2023
Hilda Kircher	20.08.2023
Alfred Paier	08.09.2023
Frieda Wallas	21.09.2023
Justina Oberthanner	18.10.2023
Ilse Maddalena	02.11.2023

In St. Norbert:

Siegbert Guem	15.05.2023
Karlheinz Voss	20.06.2023

*Der Herr gebe ihnen die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.*



Besondere Gottesdienste

1. Adventssonntag, 3. Dezember

10.30 **Familiengottesdienst**

Freitag, 8. Dezember, Mariä Empfängnis

09.00 **Festmesse**

09.45 **Festmesse**

10.30 **Festmesse zum Patrozinium**

19.00 **Festmesse**

Samstag, 16. Dezember

19.00 **Buß- und Versöhnungsgottesdienst**

Sonntag, 24. Dezember, Hl. Abend

09.00 **Hl. Messe**

09.45 **Hl. Messe**

10.30 **Hl. Messe**

16.00 **Kinderandacht am Tummelplatz**

16.00 **Kinderandacht**

16.00 **Kinderandacht im Jugendheim Pradl**

16.45 **Kinderandacht im Jugendheim Pradl**

21.30 **Christmette**

22.30 **Christmette**

Montag, 25. Dezember, Weihnachten, Geburt des Herrn

09.00 **Festmesse**

09.45 **Festmesse**

10.30 **Festmesse**

19.00 **Festmesse**

Dienstag, 26. Dezember, Fest des Hl. Stephanus

09.00 **Hl. Messe**

09.45 **Hl. Messe**

10.30 **Hl. Messe**

19.00 **Hl. Messe**

Sonntag, 31. Dezember, Silvester

Messen wie an Sonn- und Feiertagen

Montag, 1. Jänner 2024, Neujahr

09.00 **Hl. Messe**

09.45 **Hl. Messe**

10.30 **Hl. Messe**

19.00 **Hl. Messe**

Samstag, 6. Jänner 2024, Hl. Drei Könige

09.00 **Festmesse**

09.45 **Festmesse**

10.30 **Festmesse**

19.00 **Festmesse**

Sonntag, 7. Jänner 2024

09.45 **Familiengottesdienst**



Mittwoch, 14. Februar, 2024 Aschermittwoch

07.30 **Hl. Messe mit Aschenauflegung**

19.00 **Hl. Messe mit Aschenauflegung**

Roratemessen im Advent:
jeden Dienstag um 6 Uhr
jeden Mittwoch um 6 Uhr
jeden Donnerstag um 6 Uhr
jeden Freitag um 6 Uhr

St. Norbert
Neu-Pradl
Amras
Pradl



Kreuzwegandachten in der Fastenzeit:

jeden Dienstag um 18 Uhr

jeden Mittwoch um 19 Uhr

jeden Donnerstag um 19 Uhr

jeden Freitag um 19 Uhr

St. Norbert
Pradl
Neu-Pradl
Amras



Die Pfarre Amras sagt „Danke“!

Viele wissen nicht, dass ein reibungsloser Ablauf einer Messe das Zusammenwirken vieler Personen erfordert. Diese sind meist unscheinbar und die Leistungen und Aktivitäten werden als selbstverständlich empfunden.

Heute wollen wir diese Leistungen und Aktivitäten benennen und hervorheben – nicht namentlich, sondern funktionell – und den dahinterstehenden Personen besonders danken.

Neben dem Pfarrer, der unverzichtbar ist, tragen eine Vielzahl von Helfern direkt zur Messfeier bei.

Für die Messvorbereitungen wie z. B. die Inbetriebnahme der Kirchenbeleuchtung und -beschallung, das Anzünden der Kerzen, das Läuten und das Einkleiden des Pfarrers benötigt es die Messner.

Im Rahmen der Messe tragen Lektoren die biblischen Texte vor. Gemeinsam mit den Ministranten sorgen sie für eine feierliche Atmosphäre und machen das liturgische Handeln für die Gemeinde erfahrbar.

Besonders feierlich werden Messen durch musikalische Gestaltung und Umrahmung. In Amras sind wir in der glücklichen Lage, dass vielerlei musikalische Begleitungsmöglichkeiten bestehen, angefangen von der Orgelbegleitung bis hin zum Chor- und Orchestererlebnis.



Sissy Ullmann

Nicht weniger wichtig ist der Blumenschmuck. Auch er trägt zur Feierlichkeit der Gottesdienste bei, und es muss sich darum wer kümmern.

Nicht direkt an der Messe beteiligt – aber um nichts unwichtiger – sind die Kirchenreiniger. Damit die Kirche für die Gottesdienste sauber und gepflegt ist, benötigt es HelferInnen, die dafür sorgen. Einmal jährlich erfolgt ein „Osterputz“.

An hohen Feiertagen braucht es Leute, die die Kirche beflaggen, in der Fastenzeit muss das Fastentuch aufgehängt und zur Weihnachtszeit die Krippe aufgestellt werden. Ebenso müssen die „Fergelen“ und der „Himmel“ für die Prozession vorbereitet, Ölzweige, Reisig und Christbäume organisiert und geschmückt sowie die Kirche täglich auf- und zugesperrt werden.

Für all diese Dienste – auch alle Funktionen, die hier noch nicht erwähnt wurden – soll den Helferinnen und Helfern auf diesem Weg herzlich für ihren jahresdurchgängigen und ehrenamtlichen Einsatz gedankt werden. Wir von der Pfarre schätzen euren Einsatz sehr!

Ein herzliches Vergelt's Gott im Namen der Pfarrgemeinde!

Johannes Schiener und Evi Laimgruber

Der Amraser Nikolaus kommt ins Haus!

Eine große Freude bereitet den Familien, aber besonders den Kindern, Jahr für Jahr der Besuch des Nikolaus mit seinem Gefolge.

So wird der gute Mann auch heuer wieder seine Runden durch unser Dorf drehen und sicherlich für jedes brave Kind ein kleines Geschenk dabei haben. Vielleicht kommt er auch zu dir.

Anmeldungen: 28., 29. und 30. November 2023

jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr

unter der Telefonnummer: 0664 / 811 89 10

Wir sind sehr bemüht die Wunschtermine zu erfüllen, bitten aber um Verständnis, dass es auf Grund der Routenplanung zu kleineren Verschiebungen kommen kann.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventzeit!

Das Helferteam des Amraser Nikolaus



Bernhard Egger

Adventcafé

Gemeinsam wollen wir die besinnliche Zeit einläuten. Bei Kaffee, Tee etc. und selbstgebackenen Kuchen können neben kunstvollen Handarbeiten unserer lieben Armanda auch Zelten und andere kulinarische Köstlichkeiten der Amraser Bäuerinnen erworben werden.

Der Erlös kommt in Not geratenen Familien in der Pfarrgemeinde zugute.

Wir freuen uns auf ein „Zammekommen“ im Widum!

Wann: 03.12.2023 nach der Messe um 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anschließend wird das Adventfenster des Pfarrwidums inkl. „Glühweinstandl“ eröffnet.

Wo: Pfarrwidum Amras



Andrea Schlögl



Anna Wieser

ADVENTSKRANZBINDEN

Wann: Freitag, 01. Dezember 2023 von 09:00 - 11:30 u. 14:00 - 16:30

Wo: Pfarrwidum Amras

Unkostenbeitrag: € 7,- für den Tannenreisig

Anmeldung: Um eine verbindliche Anmeldung bis 15. November wird gebeten
Pfarrkanzlei Amras: +43 (0)512 34 8 222

Fertige Adventskränze mit Deko für € 25,- können vorbestellt werden! Abholung wird dann bekanntgegeben.

Auf dein Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat Amras



Martin Resch

Schutzengel fest

Patrozinium der Pfarrkirche Neu-Pradl

Heuer feierten wir am 8. Oktober das Patrozinium der Schutzengelkirche. Viele Gläubige aus den verschiedenen Pfarren des Seelsorgeraumes und der Afrikanischen Katholischen Gemeinde (AKG) durften wir als Gäste begrüßen. Mit Pfarrer Maximilian als Hauptzelebrant, Vikar Girolamo, Fr. Lawrence Joseph Kibuuka (AKG), einigen Priestern des Canisianums und unserer Pastoralassistentin Mira Stare wurde der Festgottesdienst sehr lebendig und abwechslungsreich gestaltet und gefeiert. Zu unseren fleißigen Ministranten Tegenye und Valerian gesellten sich noch einige Ministranten und Ministrantinnen der AKG. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch Claudio Wolfsgruber an der Orgel und dem gemischten Chor der AKG.

In der Festpredigt ging Pfarrer Maximilian zunächst auf die beeindruckende geschnitzte Rosenkranzmadonna ein, welche hoch über dem Altarraum auf uns herabblickt. Am Tag zuvor war das Fest unserer Lieben Frau vom Rosenkranz gefeiert worden. Das Rosenkranzgebet ist für viele Menschen zur Stütze und Hilfe geworden. Das Gleichnis vom Weinberg war sehr passend, denn letztendlich wird uns Gläubigen dieser Weinberg anvertraut. Auf dem Tabernakel unterhalb der Madonna zeigen sich die drei Erengel.



Erwin Groß

Die Engel sind die Boten Gottes, sie verbinden Himmel und Erde. Pfarrer Maximilian betonte, dass jeder Mensch, ob klein oder groß, einen Schutzengel hat und braucht. Gleichzeitig aber sollen wir selbst zum (Schutz)-Engel für unsere Mitmenschen werden.

Nach dem feierlichen Gottesdienst wurde im Pfarrsaal das Pfarrfest fortgesetzt. Das fleißige Team um Frau Christine Kamleitner bewirtete die Gäste mit ausgezeichneten Speisen, Kuchen und Getränken. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken. Ohne euer Engagement wäre ein solches Fest nicht möglich.

Hermann-Josef Hittorf

Dank an Jugendleiter

Unser Jugendleiter Max Stippler hat sich in den letzten Jahren sehr um die Jungscharkinder bemüht, nun heißt es von ihm Abschied nehmen.

Lieber Max,

wir möchten Dir im Namen der Pfarre für dein Engagement in der Jugendarbeit recht herzlich danken und wünschen Dir für Deinen weiteren Lebensweg Gottes Segen und alles Gute.

*Für die Pfarrgemeinde,
Christine Kamleitner*



Christine Kamleitner

Frauen

Messtermine mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal: 6.12. 6 Uhr Rorate, 3. 1., 7. 2., 6. 3. und 3. 4. jeweils 7. 30 Uhr
Wir sind wieder bemüht, diese Messen musikalisch zu gestalten.

Frauenrunde:

Wir treffen uns wieder am 23. 1., 27. 2. und 19.3. bei den Brotbuben in der Andechsstraße. Unsere Runde ist offen für Frauen jeden Alters.



Christine Kamleitner

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Unser Programm bis Palmsonntag:

05. 12.	14.30 Uhr	Im Pfarrsaal besucht uns hoffentlich der Nikolaus.
19. 12.	14.00 Uhr	Abfahrt nach Garmisch-Partenkirchen
09. 01.	14.30 Uhr	im Pfarrsaal
23. 01.	14.30 Uhr	im Pfarrsaal
06. 02.	14.30 Uhr	im Pfarrsaal: Wir feiern Fasching mit Tombola.
20. 02.	14.30 Uhr	im Pfarrsaal
05. 03.	14.30 Uhr	im Pfarrsaal
19. 03.	14.30 Uhr	im Pfarrsaal: Kreuzwegandacht

Für die Treffen im Pfarrsaal ohne Programm lassen wir uns einiges einfallen.

Christine und ihr Team

Der Ausflug nach Südtirol war wunderschön.



Leo Gruschi

Yoga und Seniorentanz

Die Termine entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor der Kirche.

Adventkranzbinden

wird es heuer in der Pfarre Neu-Pradl nicht geben. Bitte beachten Sie die Einladung der Pfarre Pradl.

Stubenprogramm bis Ostern 2024

Zeit:

mittwochs ab 14.00 Uhr

Ort:

Jugendheim Pradl, Reichenauer Straße 15

Leitung:

Leni Obrist und das Stubenteam

- 22. 11. Kaffeeplausch in der Stube
- 29. 11. Pfarrer Maximilian wird uns über Leben und Wirken der Prämonstratenser-Chorherren erzählen.
- 06. 12. Nikolausfeier in der Stube
- 13. 12. Kaffeeplausch in der Stube
- 20. 12. Wir singen gemeinsam Weihnachtslieder.
- 10. 01. Zur Einstimmung auf das Jahr 2024 verwöhnt uns das Stubenteam mit einem Mittagessen, danach Kaffee und Kuchen.
- 17. 01. Kaffeeplausch in der Stube
- 24. 01. Wieder einmal ist Turnen mit Gertraud angesagt.
- 31. 01. Kaffeeplausch in der Stube
- 06. 02. DIENSTAG!!!: Wir feiern gemeinsam mit der Pradler Frauenkongregation den Fasching.
- 07. 02. Mittwochstube ENTFÄLLT
- 14. 02. Fastensuppenessen in der Stube
- 21.02. Kaffeeplausch in der Stube
- 28. 02. Höchste Zeit für gemeinsames Singen mit Ali und Leni
- 06. 03. Kaffeeplausch in der Stube
- 13. 03. Wir besichtigen die Fastenkrippe in der Götzner Kirche und stärken uns danach beim Ruetz mit Kaffee und Kuchen.
- 20. 03. Kaffeeplausch in der Stube
- 27. 03. Stube ENTFÄLLT (Karwoche)
- 03. 04. Wir freuen uns auf die obligate Osterjause in der Stube.

Pfarrball 2024



Leni Obrist



Adventkranzbinden in der Pfarre Pradl

Donnerstag, 30. November, 14 bis 17 Uhr
Freitag, 1. Dezember, 10 bis 16 Uhr
Jugendheim Pradl, Reichenauer Straße 15

Für Tannenzweige, Kerzen
und Accessoires wird ein
Unkostenbeitrag eingehoben.

Adventmarkt

Zur vorweihnachtlichen Zeit in unserer Pfarre gehört seit vielen Jahren der Adventmarkt vor der Pradler Pfarrkirche. Traditionsgemäß findet der Markt am Samstag vor dem ersten Adventssonntag statt, das ist in diesem Jahr der 2. Dezember. Es be-



teiligen sich Pradler Vereine und Kaufleute, von Seiten der Pfarre sind das Jugendheim Pradl und die Frauenkongregation dabei. Es gibt kulinarische Köstlichkeiten, Adventkränze, Selbst-

gebasteltes und vieles mehr. Der Reinerlös aus den Verkäufen der Frauenkongregation geht an die Vinzenzgemeinschaft Alt-Pradl.



Pfarre Pradl

Certi Senoner

Bernhard Payr

Erntedank in St. Norbert

Mario Nairz



Am Sonntag, dem 15. Oktober, feierten Vikar Girolamo Tricarico und Pastoralassistentin Mira Stare mit unserer Pfarrgemeinde Erntedank – eine schöne christliche Tradition, die es schon seit dem 3. Jh. gibt. Wir dankten Gott für die Gaben der Ernte auf den Feldern und in den Gärten. Die Menschen werden auch daran erinnert, dass es nicht in ihrer Hand liegt, ob reiche Ernte und ausreichend Nahrung eingebracht werden kann. Herr Vikar Girolamo meinte in der Predigt, dass wir ja jeden Sonntag Eucharistie – Danksagung – „Dank feiern“, also jeder Sonntag ein Erntedank

ist, denn Gott beschenkt uns in überreichem Maß. Er hat uns Menschen die Erde anvertraut, und wir sollen mit ihr sorgsam umgehen! Der Chor brachte uns im Lied „Sei zu dieser Welt doch zärtlich“ sehr deutlich zu Gehör, dass wir als ihre Kinder Gottes Schöpfung, Gottes Geschenk wie einen Bruder, eine Schwester, einen Vater oder eine Mutter behandeln sollen. Ernte war für mich – aus einer Landwirtschaft kommend – natürlich oft mit schwerer Arbeit, aber auch mit großer Freude, Wertschätzung und Achtung verbunden. Ich möchte daher allen Hauptamtlichen für ihr Wirken in unserer Pfarre danke sagen. Aber was wäre unsere Pfarre, was wäre die Kirche ohne die vielen freiwilligen ehrenamtlichen „Erntehelfer“, die sich im Stillen, oft unbemerkt und unbedankt, für das Gelingen einer lebendigen Pfarre einsetzen? All jenen möchte ich ganz besonders danken und sie herzlich bitten, für eine „gute Ernte“ weiterzuarbeiten.

Rosi Tonauer

22. Oktober 2023 – Weltmissions-Sonntag

Eine Woche nach dem Erntedank feierten wir den Sonntag der Weltmission. Ich meine, dankbare Menschen sind Menschen, die auch teilen, die Not und Elend der anderen nicht unberührt lässt. In diesem Jahr steht Indien im Zentrum des Weltmissions-Sonntags. Durch unsere Spenden werden unter anderem SlumbewohnerInnen in Kalkutta und TeepflückerInnen im Himalayagebirge unterstützt. Unsere MinistrantInnen haben nach dem Gottesdienst Schokopralinen verkauft, um mit dem Erlös ein wenig dazu beizutragen, die Not der Ärmsten in den Ländern des globalen Südens zu lindern und auch diesen Menschen endlich ein Leben in Würde zu ermöglichen.

Rosi Tonauer



Mario Nairz

ADVENT ...

Hermann-Josef Hittorf



... Zeit der Vorbereitung auf das Kommen unseres Erlösers, Zeit des Stillwerdens, der Einkehr, Zeit dafür, den Fokus auf das Einfache, das Kleine, auf das Wesentliche zu lenken.

Eine gute Möglichkeit für einen besinnlichen Start in den Tag ist das Mitfeiern der Rorate-Messen um

6.00 Uhr morgens. Das nur von Kerzenlicht erhellte Gotteshaus ist von einer wohltuenden, mystischen Stimmung geprägt.

Heuer feiern wir erstmals die Rorate-Messen immer dienstags (5. 12., 12.12. und 19.12.2023).

Anschließend sind wieder alle zum gemeinsamen Frühstück in den Pfarrsaal eingeladen!

Rosi Tonauer

St. Norbert feiert Kirchweih

3. Adventsonntag – Gaudete, freuet euch!

Am 17. Dezember 2023 um 9.45 Uhr feiern wir ein festliches Hochamt, das von unserem Chor und Instrumentalensemble musikalisch mitgestaltet wird. Anschließend sind alle Mitfeiernden ganz herzlich eingeladen,

im Pfarrsaal in netter Runde bei Speis und Trank und den traditionellen Kirchtagskräpfen das Kirchweihfest ausklingen zu lassen.

Rosi Tonauer

Kindermette in St. Norbert um 16.00 Uhr

Heiliger Abend, 24. Dezember 2023

Wir suchen noch Kinder, die gerne beim Krippenspiel als Engel und Hirten oder Josef und Maria ihre schauspielerischen Talente unter Beweis stellen möchten. Die Kindermette in St. Norbert ist jedes Jahr eine wunderschöne und feierliche Einstimmung auf die Geburt Jesu, und das wollen wir auch heuer natürlich wiederholen.

Alle Kinder sind herzlich zum Mitwirken eingeladen und erhalten danach ein kleines Geschenk.

Bitte um Anmeldung bis 3.12. 2023 unter meiner Nummer 0664/73423806.

Rosi Tonauer



Teresa Tonauer

Aktion Bruder und Schwester in Not

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie benachteiligten Kinder in Bolivien, einen Schulabschluss zu erlangen und dem Armutskreislauf zu entkommen.

Mehr Informationen: <https://www.bsin.at/>

Spendenkonto: AT59 3600 0000 0066 8400
Kennwort: Bildung

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.
Vergelt's Gott!

**BRUDER UND
SCHWESTER
IN NOT**

Advent-
sammlung
2023



Allen Sponsoren ein herzliches Vergelt's Gott!



Thomas Oberkofler
Tapezierermeister



**Sie möchten unser Pfarrblatt „Kontakte“ auch gerne mit (Ihrem Inserat) unterstützen?
Gerne erhalten Sie nähere Informationen im Pfarrbüro Pradl.**

Unser Pfarrblatt kann auch online unter www.pfarre-pradl.at gelesen werden bzw. steht zum Download zur Verfügung.

Jubelt, ihr Himmel, jauchze, o Erde, freut euch, ihr Berge!
Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Armen.

(Jes 49,13)



Mira Stare

Kontaktaten

Das Pfarrbüro Neu-Pradl befindet sich während des Neubaus in St. Norbert!

PFARRE AMRAS

Kirchsteig 9, 6020 Innsbruck
Telefon: 0512/348222
pfarre-amras@stift-wilten.at
www.dibk.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di: 9 bis 12 Uhr
Mi: 9 bis 12 Uhr
Do: 16 bis 19 Uhr
Fr: 9 bis 12 Uhr

PFARRE PRADL

Pradler Straße 27, 6020 Innsbruck
Telefon: 0512/362525
pfarre-pradl@stift-wilten.at
www.pfarre-pradl.at
Neue Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mo – Fr: 8 bis 12 Uhr
Mo: 16 bis 18 Uhr

Farb- und Zeichenerklärung:

ROT Seelsorgeraum
LILA Pfarre Amras
ORANGE Pfarre Neu-Pradl
GRÜN Pfarre Pradl
BLAU Pfarre St. Norbert

PFARRE ST. NORBERT/ PFARRE NEU-PRADL

Köldererstr. 6, 6020 Innsbruck
Telefon: 0512/395858
pfarre-stnorbert@stift-wilten.at
pfarre.neu-pradl@dibk.at
www.pfarre-pradl.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo: 8 bis 10 Uhr
Di: 15 bis 17 Uhr
Mi: 8 bis 12 Uhr
Do: 15 bis 17 Uhr

Impressum (Mediengesetz §24):

Kommunikationsorgan des Seelsorgeraumes Amras – Neu-Pradl – Pradl – St. Norbert (Jahrgang 49 / Nr. 221)

Medieninhaber und Redaktion: Röm.-kath. Seelsorgeraum Amras – Neu-Pradl – Pradl – St. Norbert,
Pradler Straße 27, 6020 Innsbruck

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer MMag. Maximilian Stefan Thaler OPræm

Redaktionsleitung: Pastoralassistentin Dr. Mira Stare

Redaktion und Gestaltung: Claudia Berger, Erwin Groß, Isabella Groß, Hermann-Josef Hittorf, Christine Kamleitner, Eva Laimgruber, Ludwig Klotz, Mathias Märk, Helga Payr, Carmen Schiener, Gerti Senoner, Mira Stare, Maximilian Thaler, Rosi Tonaier

Layout und Druck: Reinhold Sigl, Pinxit Druckerei GmbH

Gottesdienstzeiten und liturgische Angebote

Gottesdienste

Montag:	07.30	Pradl
Dienstag:	07.30	Pradl
	18.30	St. Norbert (Wortgottesfeier)
Mittwoch:	07.30	Neu-Pradl
Donnerstag:	07.30	Amras
Freitag:	07.30	Pradl
Samstag:	19.00	Neu-Pradl
Sonntag:	09.00	Amras
	09.45	St. Norbert
	10.30	Pradl
	11.00	Neu-Pradl
		Afrikanische Kath. Gemeinde (AKG) in engl./franz.
	19.00	Pradl

Rosenkranzgebet

- Montag bis Freitag: 18.30 Uhr
- Sonntag: 18.25 Uhr
- Dienstag: 18.00 Uhr
- Samstag: 18.00 Rosenkranz um geistliche Berufe
- Samstag: 19.00 Uhr

Gottesdienste in den Wohnheimen (nur für Heimbewohner)

- Mittwoch: 10.30 Uhr WOHNHEIM TIVOLI, Adele-Obermayr-Str. 14
- Freitag: 15.00 Uhr WOHNHEIM PRADL, Dürerstr. 12

Beichte und Aussprachemöglichkeiten

- Samstag: 18.30 Uhr
- Sonntag: 18.30 Uhr
- nach Vereinbarung
- nach Vereinbarung

Krankenkommunion und Krankensalbung

Es besteht die Möglichkeit, die Kommunion zu Hause zu empfangen, falls ältere oder kranke Menschen nicht mehr die Hl. Messe besuchen können. Ebenso kann zur Stärkung im Krankheitsfall das Sakrament der Krankensalbung empfangen werden (Kontakt über Pfarrbüros).

Wiedereintritt in die katholische Kirche

Personen, die den Austritt aus der kath. Kirche rückgängig machen möchten, sind herzlich eingeladen, sich an die Pfarrbüros zu wenden.

Frohe Weihnachten
und
ein segenreiches Jahr 2024
wünschen

Pfarrer Maximilian

und das Team des Seelsorgeraumes

Amras – Neu-Pradl – Pradl – St. Norbert